

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 26.05.2015

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses öffentlicher Teil

am Mittwoch, den 22.04.2015 um 14:30 Uhr
im Großen Sitzungssaal des Personalwohnheims der Ilmtalklinik Pfaffenhofen

Anwesend sind:

Landrat

Wolf, Martin

Stellvertreter des Landrats

Westner, Anton

Weiterer Stellvertreter des Landrats

Finkenzeller, Josef

CSU

Brummer, Alois

Görlitz, Erika

Prechter, Hans

Schmuttermayr, Franz

Schranner, Hans

Seitz, Martin

Vertretung für Herrn Lachermeier

SPD

Herker, Thomas

Käser, Markus

Vertretung für Frau Drack

Vertretung für Herrn Rothmeier

FW

Braun, Martin

AUL

Franken, Michael

GRÜNE

Schnapp, Kerstin

FDP

Schäch, Josef

Stockmaier, Thomas

Verwaltung

Gigl, Ingrid
Daser, Sebastian
Holz, Günter
Huber, Karl
Reisinger, Walter
Schichtl, Walter

weitere Teilnehmer

Eichenseher, Wolfgang
Büro Eichenseher Ingenieure
Engelhard, Arnold VE plan GmbH
Hübner, Hans, Köhler Architekten
Hardt, Benjamin, Köhler Architekten

Entschuldigt fehlen:

CSU

Lachermeier, Martin

entschuldigt

SPD

Drack, Elke
Rothmeier, Franz

entschuldigt
entschuldigt

Verwaltung

Röck, Christian

entschuldigt

Herr Landrat Martin Wolf eröffnet die Sitzung um 14:30 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Herr Landrat Martin Wolf begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Presse.

Tagesordnung

1. Kreisstraße PAF 21, Autobahnbrücke A9 bei Ottersried;
Kostenbeteiligung wegen Aufweitungsmöglichkeit (B)
2. Generalsanierung Georg-Hipp-Realschule Pfaffenhofen;
Vergabe der Schlosserarbeiten BA II und III
(Bekanntgabe)
- 3.1. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Innenputzarbeiten BA II (B)
- 3.2. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Malerarbeiten BA II (B)
- 3.3. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Gestaltung des III. Obergeschosses im Bauteil A sowie Ausführung des Personenaufzuges (B)
- 3.4. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Festlegung der Entwurfsvarianten für den Bauteil A am Hauptplatz (B)
4. Bekanntgaben, Anfragen

**Top 1 Kreisstraße PAF 21, Autobahnbrücke A9 bei Ottersried;
Kostenbeteiligung wegen Aufweitungsmöglichkeit (B)**

Sachverhalt/Begründung

Die Autobahndirektion Südbayern beabsichtigt die Brücken im Zuge der A9 zwischen Ingolstadt und dem Autobahndreieck Holledau zu erneuern. Die Bauarbeiten im Abschnitt zwischen der Anschlussstelle Langenbruck und dem Autobahndreieck Holledau sollen in den Jahren 2017/2018 erfolgen.

In diesem Abschnitt liegt das Bauwerk BW 46 „Brücke A9 über K PAF 21 Ottersried - Gambach“.

Von der Autobahndirektion ist geplant, das o. a. Bauwerk mit folgenden Abmessungen auszuführen:

derzeit: Rechteckrahmen

geplant: Rechteckrahmen

- lichte Höhe > 4,20 m (wie im Bestand)
- lichte Weite von 10,60 m (derzeit 7,00 m)
- Fahrbahnbreite von 7,00 m (derzeit 6,00 m)
- Schutzplanken erforderlich

Da entlang der Kreisstraße PAF 21 im Bereich des vorhandenen Brückenbauwerks keine Radwege vorhanden sind, ist auch in der Planung der Autobahndirektion für den Bauwerksbereich keine Aufweitung der lichten Breite für Radwege vorgesehen. Zwischen der Schutzplanke und der Widerlagerwand verbleiben beiderseits nur 80 cm als Notgehweg.

Um bei einem Geh- und Radweg von Rohrbach nach Gambach eine Engstelle zu vermeiden, wurden auf die Anfrage zu den anteiligen Kosten des Landkreises bei einer Aufweitung des Bauwerks BW 46 von der Autobahndirektion Südbayern für den Landkreis Pfaffenhofen folgende geschätzte anteilige Kosten ermittelt:

Bei einer Aufweitung der Fahrbahnbreite auf 12,80 m des BW 46 für einen späteren Geh- und Radweg betragen die anteiligen geschätzten Kosten für den Landkreis ca. 220.000 €.

Bei einer Aufweitung auf 12,80 m und einer Erhöhung der lichten Höhe auf 4,50 m betragen die anteiligen geschätzten Kosten für den Landkreis ca. 240.000 €. Mit der lichten Höhe von 4,50 m hat das Bauwerk die der StVO entsprechende Durchfahrtshöhe und muss nicht mehr beschildert werden.

Vom Staatlichen Bauamt Ingolstadt wurde dem kreiseigenen Tiefbau mitgeteilt, dass die Kosten bezuschusst werden können. Die Höhe dieser Zuschüsse betragen nach dem jetzigen Wissensstand ca. 40 %.

Auch die Gemeinde Rohrbach stimmt der Aufweitung der Brücke zu, um die Planungen für einen Geh- und Radweg vorantreiben zu können.

Vom Kreiseigenen Tiefbau wird vorgeschlagen, einer Aufweitung der Fahrbahnbreite auf 12,80 m des BW 46 für einen späteren Geh- und Radweg und einer Erhöhung der lichten Höhe auf 4,50 m mit für den Landkreis anteilig geschätzten Kosten von ca. 240.000 € zuzustimmen. Die Maßnahme wird voraussichtlich 2017/2018 durchgeführt.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss stimmt einer Aufweitung auf 12,80 m und einer Erhöhung auf 4,50 m des Brückenbauwerkes BW 46 "Brücke A 9 über K PAF 21 Ottersried – Gambach" mit geschätzten anteiligen Kosten in Höhe von ca. 240.000 € zu.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

**Top 2 Generalsanierung Georg-Hipp-Realschule Pfaffenhofen;
Vergabe der Schlosserarbeiten BA II und III
(Bekanntgabe)**

Sachverhalt/Begründung

Die Ausschreibung für die Schlosserarbeiten erfolgt gemäß VOB im offenen Vergabeverfahren. Das Leistungsverzeichnis zu diesem Gewerk wurde 37 Firmen zugesandt. Zur Submission am 11.03.2015 haben 12 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Metallbau Schindler GmbH, 09405 Gornau	95.551,05 €
2. Firma Martin GmbH, 07356 Bad Lobenstein	101.095,99 €
3. Firma Konrad Strauß GmbH, 94424 Arnsdorf	106.860,81 €

Das Angebot der Firma Metallbau Schindler GmbH ist schlüssig und stimmt mit den geforderten Leistungen überein. In der Kostenberechnung sind für die Schlosserarbeiten 94.087,35 € vorgesehen. Das Angebot der Metallbau Schindler GmbH liegt um 1.463,70 € (1,6 %) darüber. Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Metallbau Schindler GmbH den Auftrag für die vorgenannte Leistung in Höhe von Brutto 95.551,05 € zu erteilen.

Wegen Einhaltung der Zuschlagsfrist 07.04.2015, sollte oben genannter Auftrag in Eilentscheidung des Landrats gem. Art. 34 Abs. 3 LKrO und § 46 Abs. 1 und 2 der Geschäftsordnung des Kreistages vergeben werden.

Die Eilentscheidung wird dem Bau.- und Vergabeausschuss in seiner nächsten Sitzung bekanntgegeben.

Der Bau- und Vergabeausschuss hat die Eilentscheidung zur Kenntnis genommen.

**Top 3.1 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Innenputzarbeiten BA II (B)**

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Innenputzarbeiten BA II erfolgte gemäß VOB im beschränkten Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 12 Firmen. Zur Submission am 08.04.2015 haben 4 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Manuel Siegl, 86529 Schrobenhausen	42.298,07 €
2. Firma Hechinger Bau GmbH, 85276 Pfaffenhofen	42.495,56 €
3. Firma Martin Werther, 85296 Rohrbach	44.090,69 €

In der Kostenberechnung sind für die Innenputzarbeiten BA II 58.583,64 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Manuel Siegl liegt um 16.284,44 € (27,8 %) darunter. Die Wandpfeiler der Außenwände werden entgegen der ursprünglichen Planung in Trockenbauweise ausgeführt.

Es wird vorgeschlagen, der Firma. Manuel Siegl aus Schrobenhausen den Auftrag für die Innenputzarbeiten in Höhe von 42.298,07 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Manuel Siegl, Ellerstraße 3, 86529 Schrobenhausen erhält den Auftrag für die Innenputzarbeiten bei der Generalsanierung des Landratsamtes Pfaffenhofen in Höhe von 42.298,07 €.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	14

Top 3.2 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen; Vergabe der Malerarbeiten BA II (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Malerarbeiten BA II erfolgte gemäß VOB im beschränkten Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 17 Firmen. Zur Submission am 08.04.2015 haben 4 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben.

Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma K-G.A. Malereibetrieb, 94133 Röhrnbach	46.640,42 €
2. Firma A. Ettl, 85391 Allershausen	55.170,78 €
3. Firma Harald Hundegger, 85276 Pfaffenhofen	68.573,16 €

In der Kostenberechnung sind für die Malerarbeiten BA II 63.389,12 € vorgesehen. Das Angebot der Firma K-G.A. Malereibetrieb liegt um 16.748,70 € (26,4 %) darunter. Der Leistungsumfang hat sich reduziert. Die in der Kostenberechnung enthaltenen Bodenbeschichtungen werden im BA II nicht ausgeführt.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma K-G.A. Malereibetrieb aus Röhrnbach den Auftrag für die Malerarbeiten BA II in Höhe von 46.640,42 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma K-G.A. Malereibetrieb, Steinerleinbacher Straße 1, 94133 Röhrnbach erhält den Auftrag für die Malerarbeiten BA II bei der Generalsanierung des Landratsamtes Pfaffenhofen in Höhe von 46.640,42 €.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

**Top 3.3 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Gestaltung des III. Obergeschosses im Bauteil A sowie Ausführung des Personenaufzuges (B)**

Sachverhalt/Begründung

Wie bereits in der Bau- und Vergabeausschusssitzung am 10.12.2014 erläutert, soll im III. Obergeschoss ein großer Sitzungssaal mit den entsprechenden Funktions- und Nebenräumen wie Küche, Garderobenraum, Technik und Stuhllager sowie einem großen WC-Bereich untergebracht werden. Zusätzlich könnten noch drei Büroarbeitsplätze dargestellt werden.

Insofern gibt es die Möglichkeit, den Foyer- bzw. Küchen- und Garderobenbereich größer zu gestalten und letztendlich auf die Nutzung von Büroräumen zu verzichten. Dazu wird das Architekturbüro Köhler drei Varianten vorstellen, die weiterhin eine Büronutzungsmöglichkeit vorsehen bzw. im III. Obergeschoss keinen Büroarbeitsplatz mehr beinhalten.

Des Weiteren stellt sich die Frage, ob die Aufzugsanlage im Bauteil A mit Glastüren versehen werden soll oder, wie in der bisherigen Ausführung, mit reinen Metalltüren geplant wird. Die Mehrkosten für die entsprechenden Glastüren belaufen sich auf ca. 10.000 € Brutto.

Beschluss:

1. Für das 3. Obergeschoss im Bauteil A sind keine Büroräume vorzusehen. Der vom Architekturbüro Köhler vorgelegten Grundrissplanung für das III. Obergeschoss im Bauteil A wird in sofern zugestimmt.
2. Die Aufzugsanlage im Bauteil A wird ohne Glastüren ausgeführt

Anwesend:	15
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0

**Top 3.4 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Festlegung der Entwurfsvarianten für den Bauteil A am Hauptplatz (B)**

Sachverhalt/Begründung

In der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses vom 10.12.2014 wurden verschiedene Entwurfsplanungen für den 3. Bauabschnitt Bauteil A unmittelbar am Hauptplatz vorgestellt. Nach dem aktuellen Bauzeitenplan wird der 2. Bauabschnitt Bauteil B Ende 2015 abgeschlossen werden können und Anfang des Jahres 2016 wird im Anschluss mit dem 3. Bauabschnitt Bauteil A begonnen.

Das Architekturbüro Köhler stellt nunmehr die Entwurfsvarianten für den Bauteil A am Hauptplatz vor, die anschließend im Rahmen einer Bürgerbeteiligung zu einer abgestimmten Genehmigungsplanung führen sollen. Nach Durchführung der Bürgerbeteiligung wird der Bau- und

Vergabeausschuss voraussichtlich in seiner Sitzung am 29.07.2015 über die abgestimmte Variante beschließen und die Verwaltung beauftragen, den erforderlichen Bauantrag auszufertigen.

Beschluss:

- Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt, die vom Architekturbüro Köhler vorgestellten Entwurfsvarianten für den Bauteil A am Hauptplatz im Rahmen einer Bürgerbeteiligung der Öffentlichkeit vorzustellen um zu einer abgestimmten Genehmigungsplanung zu gelangen.
- Bis zur Gartenschau im Mai 2017 muss das Gerüst am Bauteil A entfernt und die Außenfassade fertiggestellt sein.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

Herr Kreisrat Herker ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

Top 4 Bekanntgaben, Anfragen

Bekanntgaben:

Herr Hübner vom Architekturbüro köhler architekten und beratende ingenieure verabschieden sich bei den Mitgliedern des Bau- und Vergabeausschusses. Im Mai 2015 wird er den Ruhestand antreten.

Es liegen keine Anfragen vor.

Der Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 15:58 Uhr.

Landrat Martin Wolf

Protokoll: Ingrid Gigl